

Brandverhalten von Kaindl Produkten mit zusätzlicher Brandschutzausrüstung

 Kaindl Info_D
08

Stand: März 2018

Blatt 1 von 2

Für die Bewertung des Brandverhaltens von Baustoffen (Baumaterialien) und Bausätzen gibt es von der EU eine Klassifizierung. Dieses Klassifizierungssystem wurde im Jahr 2001 vom europäischen Komitee für Normung (CEN) in der Normreihe EN13501 verabschiedet. In der Normreihe EN 13501 (Teil 1) wird das Brandverhalten von Baustoffen (Baumaterialien) und Bausätzen in mehrere Klassen (Brandklasse A1, A2 und B bis F) unterteilt. Aus dieser Klassifizierung kann die Leistungsfähigkeit eines Baustoffes (Baumaterial) oder Bausatz abgeleitet werden. Der Nachweis erfolgt durch eine Brandprüfung mit entsprechendem Prüfzeugnis nach EN 13501-1.

Für komplette Bauteile (Wand, Fenster, Türe, etc...) wird in der Norm EN 13501 (Teil 2) der Brandwiderstand als Entscheidungskriterium definiert. Die Klassen REI 30, REI 60 und REI 90 geben Auskunft über die Zeitspanne, die das Bauteil im Brandfall dem Feuer standhalten muss. Also 30, 60 oder 90 Minuten. Die unten gelisteten Kaindl Produkte sind **keine** kompletten Bauteile gemäß vorgenannter Definition.

Übersicht Kaindl Produkte mit zusätzlicher Brandschutzausrüstung (schwer entflammbar):

Produkt	Klassifizierung	Norm
Rohspan B-s2 / P2 E1	B-s2,d0	EN 13501-1
Roh MDF B-s2 / E1	B-s2,d0	EN 13501-1
Dekorspan B-s1 / P2 E1	B-s1,d0	EN 13501-1
Dekor MDF B-s1 / E1	B-s1,d0	EN 13501-1
Roh CDF C-s2	C-s2, d0	EN 13501-1
Dekor CDF C-s2	C-s2, d0	EN 13501-1

Übersicht Brandklassen nach EN 13501-1:

Klassen	Brandszenario
A1	Bauprodukte der Klasse A1 leisten in jeder Phase des Brandes einschließlich des vollentwickelten Brandes keinen Beitrag.
A2	Produkte erfüllen die Kriterien wie die Klasse B. Zusätzlich liefern diese Bauprodukte bei voll entwickeltem Brand keinen wesentlichen Beitrag zur Brandlast und zum Brandanstieg.
B	Wie Klasse C, aber strengeren Anforderungen.
C	Wie Klasse D, aber strengeren Anforderungen. Zusätzlich zeigen diese Bauprodukte bei Beanspruchung durch einen einzeln brennenden Gegenstand eine begrenzte seitliche Flammenausbreitung.

D	Produkte, die die Kriterien der Klasse E erfüllen und in der Lage sind, für eine längere Zeit dem Angriff durch eine kleine Flamme ohne wesentliche Flammenausbreitung standzuhalten.
E	Produkte, die in der Lage sind, für kurze Zeit dem Angriff einer kleinen Flamme ohne wesentliche Flammenausbreitung standzuhalten.
F	Produkte, für die das Brandverhalten nicht bestimmt wird oder nicht in eine der höheren Klassen klassifiziert werden konnte.

Vergleich Brandverhalten von Baustoffen und Produkten nach DIN EN 13501-1 und DIN 4102:

Bauaufsichtliche Benennung	Zusatzanforderungen		Klasse nach EN 13501-1	Klasse nach DIN 4102-1
	Kein Rauch	Kein brenn. Abtropfen		
Nicht brennbar ohne Anteile von brennbaren Baustoffen	X	X	A1	A1
Nicht brennbar mit Anteilen von brennbaren Baustoffen	X	X	A2 - s1, d0	A2
Schwer entflammbar	X	X X X	B / C - s1, d0 A2 / B / C - s2, d0 A2 / B / C - s3, d0 A2 / B / C - s1, d1 A2 / B / C - s1, d2 A2 / B / C - s3, d2	B1
Normal entflammbar		X X X	D - s1, d0 D - s2, d0 D - s3, d0 D - s1, d2 D - s2, d2 D - s3, d2 E - d2 E	B2
Leicht entflammbar			F	B3

s = Rauchentwicklung („smoke“), Klassen s1, s2 und s3

- s1 keine/ kaum Rauchentwicklung
- s2 mittlere Rauchentwicklung
- s3 starke Rauchentwicklung

d = brennendes Abtropfen/ Abfallen („droplets“), Klassen d0, d1 und d2

- d0 kein Abtropfen / Abfallen
- d1 begrenztes Abtropfen / Abfallen
- d2 starke Abtropfen / Abfallen